

Bericht zur Stifternversammlung am 18. September 2024

Vorstand:

Der Vorstand der Bürgerstiftung trifft sich in der Regel wöchentlich zu Vorstandssitzungen, in denen u.a. strategische und organisatorische Entscheidungen getroffen, Vermögensanlagen und Immobilien besprochen sowie Projekt- und Förderangelegenheiten behandelt werden. Die Sitzungen finden sowohl in Präsenz als auch digital statt. Neben diesen Hauptaufgaben repräsentieren die Vorstandsmitglieder die Bürgerstiftung bei Veranstaltungen und Empfängen und vertreten sie in verschiedenen Netzwerken. In folgenden Netzwerken/Verbänden ist die Bürgerstiftung aktiv bzw. vertreten:

- Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen
- Aktive Mitarbeit beim Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschland
- Aktiver Austausch im Kreis der Geschäftsführenden von Bürgerstiftungen
- **Mitglied im Verein „Stiften für alle – Mit Bürgerstiftungen lokales Engagement fördern e.V.“**
- **Aktive Mitarbeit bei der „Aktiven Bürgerschaft“ und Mitglied im Aufsichtsrat**
- Aktiver Austausch beim “Netzwerk Stiftungen und Bildung”
- Mitglied im Niedersächsischen Netzwerk für Natur und Umwelt
- Mitglied im UPJ Mittlernetzwerk – bundesweites Netzwerk für Corporate Citizenship und Corporate Social Responsibility

Personelle Veränderungen im Vorstand im Zeitraum 2021-2024:

2021: Herr Jagla scheidet zum Jahresende aus dem Vorstand aus, Herr Knorr übernimmt den Vorstandsvorsitz.

2022: Frau Held-Brunn wird Mitglied im Vorstand. Frau Reinhardt beendet ihre Vorstandsarbeit zum Jahresende.

2023: Herr Knorr scheidet zum Jahresende aus dem Vorstand aus.

Der Vorstand wird durch den Stiftungsrat bis 2026 einstimmig gewählt.

Die aktuellen Mitglieder sind:

- Dr. Jens Reck (Vorsitzender)
- Susanne Hauswaldt (Stellvertretende Vorsitzende und geschäftsführendes Mitglied)
- Karin Babke-Hauk
- Sabine Held-Brunn
- Hans-Peter Meisel
- Günther Kasties
- Thomas Schebesta

Besonderes aus der Vorstandsarbeit:

- Regelmäßige Strategiesitzungen dienen dazu, die Bürgerstiftung verantwortlich weiter in die Zukunft zu führen. Der in 2020 gestartete Qualitätsmanagementprozess nach dem EFQM-System wurde konsequent weitergeführt. Unter anderem wurde in diesem Rahmen ein Gremienachfolge-Prozess entwickelt und erfolgreich umgesetzt.

Bericht zur Stiferversammlung am 18. September 2024

- Die Kapitalanlagerichtlinie wurde weiterentwickelt.
- Die Darlehen für Immobilien wurden optimiert.
- Die Satzung der Bürgerstiftung wurde entsprechend der neuen Gesetzgebung geändert und weiterentwickelt. Die Genehmigung durch die Stiftungsbehörde erfolgte im Januar 2023.
- Die bestehenden Geschäftsordnungen werden einer Revision unterzogen, um weiterhin eine gute operative Arbeit der Bürgerstiftung zu gewährleisten.
- Vorstandsbeauftragte zu den Themen Vermögensverwaltung und Finanzanlagen, Recht, Natur und Umwelt sowie die **Projektleitung "Radeln ohne Alter" unterstützen die** Vorstandsarbeit durch einen aktiven Austausch in den Vorstandssitzungen.
- Für die hauptamtlichen Mitarbeitenden wurde eine zukunftsfähige Entgeltstruktur entwickelt.
- Neue Vorstandsmitglieder wurden umfassend in die Vorstandsarbeit eingearbeitet.

Geschäftsstelle

Die Bürgerstiftung Braunschweig wurde 2023 erneut vom Bundesverband Deutscher Stiftungen als Gütesiegel-Bürgerstiftung zertifiziert, nachdem der Nachweis erbracht wurde, dass ihre Arbeit den 10 Merkmalen für Bürgerstiftungen entspricht.

Die Geschäftsstelle arbeitet aktuell mit 12 hauptamtlichen Mitarbeitenden in Teil- und Vollzeit.

Im Zeitraum 2021-2024 gab es personelle Veränderungen in der Geschäftsstelle:

2021: Die Bürgerstiftung ist Einsatzstelle für eine FSJlerin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Im September 2024 startet bereits die vierte junge Frau ihr FSJ in der Geschäftsstelle.

Sonja Ahola folgt im Bereich der Projektkoordination auf Sara Ende-Pohl.

2022: Sabine Rubel (Veranstaltungen und Fundraising) und Nina Voss (Ehrenamtskoordination) verlassen die Bürgerstiftung zum Jahresende auf eigenen Wunsch.

2023: Kathrin van der Veen übernimmt die Ehrenamtskoordination und Lena Jöhnk übernimmt (befristet) den Bereich Fundraising und Veranstaltungen.

2024: Anick Böndel folgt auf Lena Jöhnk und übernimmt den Bereich Fundraising und Veranstaltungen und Bianca Othmann verstärkt den Bereich Projektkoordination, insbesondere die Schulprojekte.

Unterstützt wurde die Arbeit der Geschäftsstelle durch ehrenamtlich Mitarbeitende, insbesondere bei der Umsetzung von Projekten, bei der Pflege der Datenbank, bei Veranstaltungen, bei der Evaluation von Förderprojekten, bei der Organisation von großen Postsendungen etc..

Der in 2022 beschlossene Wechsel der Datenbank wurde unter Leitung von Patrick Scheunemann (Mitarbeiter der Geschäftsstelle) schwerpunktmäßig in 2023 umgesetzt.

Zur qualitativen Verbesserung der Arbeit führte die Geschäftsstelle regelmäßig Teamworkshops durch.

„Highlights der vergangenen 3 Jahre“

Bericht zur Stifternversammlung am 18. September 2024

Veranstaltungen:

Die Stiftung verfolgt das Ziel, ihren Bekanntheitsgrad durch spannende, fröhliche und interessante Veranstaltungen zu erhöhen. Einige Veranstaltungen verfolgen auch direkt den Zweck des Fundraisings, also der Mitteleinwerbung für die Bürgerstiftung oder für bestimmte Projekte. Ausgewählte Veranstaltungen der letzten drei Jahre waren:

2021

- Sofakultur
- 1. Giving Circle
- Ehrenamtsbörse

2022

- Jazzbrunch
- Politiker:innenfrühstück
- **Symposium „Digitale Bildung“**

2023

- Jubiläums-Bürgerbrunch auf dem Magnikirchplatz
- Festveranstaltung zum 20. Jubiläum der Bürgerstiftung

2024

- Lichtparcours
- Jazzbrunch
- Stiftungsversammlung

Daneben gab es die bereits traditionellen, jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen/Veranstaltungsreihen wie bspw.:

- Benefiz-Golfturnier
- Bürgersingen
- BürgerKolleg
- Giving Circle
- Frauen und Wein
- Erbrechtstag
- Vortragsreihe im Haus der Braunschweigischen Stiftungen
- **Aktionstag „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“**
- Stifftertreffen
- Fortbildungen für Lesepaten
- Teamtreffen für Kapitäne und Piloten des **Projektes „Radeln ohne Alter“**

Bericht zur Stifternversammlung am 18. September 2024

Kapital

Eine Hauptaufgabe der Bürgerstiftung liegt darin, das ihr anvertraute Kapital verantwortlich anzulegen, in seinem Wert zu erhalten bzw. möglichst zu vermehren sowie Erträge zu erwirtschaften. Diese Aufgabe umfasst insbesondere:

Stiftungsverwaltung

2021: 50 verwaltete Treuhandstiftungen/Stifterfonds und 4 rechtlich selbstständige Stiftungen

2022: 53 verwaltete Treuhandstiftungen/Stifterfonds und 4 rechtlich selbstständige Stiftungen

2023: 54 verwaltete Treuhandstiftungen/Stifterfonds und 4 rechtlich selbstständige Stiftungen

2024: 54 verwaltete Treuhandstiftungen/Stifterfonds und 4 rechtlich selbstständige Stiftungen

Die Bürgerstiftung Braunschweig ist seit April 2015 Trägerin des „Qualitätssiegels für gute Treuhandstiftungsverwaltung“ des Bundesverbandes deutscher Stiftungen und konnte das Siegel 2020 erneuern.

Kapitalanlage

Mit dem Abschluss 2023 betrug das Grundstockvermögen der **Bürgerstiftung 4.540.463 €**. Insgesamt verwaltet die Bürgerstiftung Braunschweig einschließlich Treuhandstiftungen zum 31.12.2023 ein Stiftungsnettovermögen (Stiftungsvermögen abzüglich bestehender **Verbindlichkeiten**) von **20.050.456 €**. **Hinzu kommt das Nettovermögen der verwalteten rechtlich selbstständigen Stiftungen in Höhe von 1.857.879 €**.

Ausführlichere Erläuterungen zur Zusammensetzung des Kapitals finden Sie in unserem Jahresbericht 2023 und in der Bilanz/Jahresabschluss 2023 auf unserer Internetseite www.buergerstiftung-braunschweig.de.

Die Bürgerstiftung legte mit 6 Mio. € einen Großteil ihres Kapitals und das ihrer verwalteten Stiftungen im Bürgerstiftungsfonds der NordLB/Braunschweigische Landessparkasse an. Seit Gründung des Fonds sitzen Vertreter:innen der Bürgerstiftung im Anlageausschuss, der eine beratende Funktion hat.

Ein wachsender Anteil ist in Fonds der BRW AG angelegt und weitere kleinere Anteile liegen unter anderem bei Realkapital, in Flossbach- und Bethmann-Fonds.

Die zum Vermögen der Bürgerstiftung und der verwalteten Stiftungen gehörenden Immobilien wurden in 2024 erneut bewertet und begutachtet. Neu im Immobilienbestand ist die Immobilie Frankfurter Straße 273 der Manfred und Barbara Sauter-Stiftung.

Bereits 2019 wurden am Bürohaus Klint 7 Baumängel festgestellt, begutachtet und bewertet. In 2023 konnten die Sanierungsarbeiten nach einer Hauptbauphase von 7 Monaten erfolgreich abgeschlossen werden. Für diesen Zeitraum musste die Geschäftsstelle in ein Interimbüro im ehemaligen Galeria-Kaufhof-Gebäude ausweichen.

Bericht zur Stifternversammlung am 18. September 2024

Projekte

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die selbstlose Förderung und Entwicklung von Projekten gemäß den Stiftungszwecken zum Wohl der in der Stadt Braunschweig lebenden Menschen. In fast allen wöchentlichen Vorstandssitzungen wird über Förderanträge entschieden. Parallel dazu werden eigene Projekte entwickelt und über Förderausschreibungen und Mittelweiterleitungen an andere gemeinnützige Träger wichtige Förderschwerpunkte durch die Bürgerstiftung gesetzt.

Die von uns angestrebte Höhe der gesamten jährlichen Projektförderungen **(Bürgerstiftung und verwaltete Stiftungen) liegt bei durchschnittlich 750.000 €.** Wichtige und große Projekte wurden in den letzten drei Jahren fortgesetzt bzw. gestartet:

2021

- Held*innenschmiede - Kinder von Hauptschulen werden entwickelt und insbesondere für Technik begeistert
- Giving Circle – Live Crowdfunding Event zur Unterstützung ausgewählter lokaler/regionaler Projekte in Kooperation mit den Lions Clubs Braunschweig
- Erweiterung Radeln ohne Alter
- Theater in die Schule – begeistert Schüler und Schülerinnen für das Theater und leistet durch das Konzept einen nachhaltigen Beitrag zur kulturellen Bildung
- Fledermaus-Säule im Bürgerpark

2022

- Ausbau des Projektes Radeln ohne Alter durch die Anschaffung weiterer Rikschas für Seniorenheime
- Sommerakademie – für ausgewählte Jugendliche aus Haupt- und Realschulen - mit dem Ziel, diese Schüler und Schülerinnen auf ihrem Weg zum Abschluss und bei der Berufswahl eng zu begleiten und zu unterstützen.
- Braunschweig imPuls – das zweite Heft zu Braunschweig, basierend auf statistischen Daten und Fakten, konnte erstellt werden.
- Ukraine-Fonds – nach Beginn des Ukrainekrieges erreichten uns Spenden, die wir gezielt zur Unterstützung und Integration ukrainischer Flüchtlinge eingesetzt haben
- Radeln ohne Alter hat 14 Rikschas, 6.432 km erradelt und den Gemeinsampreis der Braunschweiger Zeitung erhalten.

- NaTourKids – Nachfolgeprojekt der KulTourKids für alle Drittklässler:innen in Braunschweiger Schulen mit einer Laufzeit von drei Jahren. Die Idee dahinter ist, die Kinder neugierig auf die Natur in und um Braunschweig zu machen. In der Mappe für die Kinder befindet sich ein eigens geschriebenes Rätselheft und eine Broschüre zu den Orten, an denen Natur in Braunschweig entdeckt werden kann.

2023

- Orientierungskurse für junge Menschen mit Migrationshintergrund
- Lernziel Spielen – Projekt des Abenteuerspielplatzes Melderode, bei dem die Grundschulkinder sich auf dem Gelände frei bewegen können und durch das freie Spiel Probleme und Herausforderungen bewältigen können
- Wiederbelebung des Braunschweiger Netzwerks für Natur und Umwelt

„Highlights der vergangenen 3 Jahre“



Bericht zur Stifternversammlung am 18. September 2024

- Förderung von if a bird e.V. – der Verein bietet insbesondere marginalisierten Jugendlichen Band- und Chorprojekte, Musikcamps und Studierendenaustausche und stärkt damit das Selbstvertrauen, schenkt Glücksmomente und vor allem Gemeinschaft.
- Meet & Green – wir haben unseren Stiftungsgarten zu einem insektenfreundlichen Garten umgestaltet und pflegen ihn seitdem in Kooperation mit professionellen Gärtnern selbst.
- Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich – erhält ein neues Layout, eine tolle Broschüre und eine Menge Zulauf von teilnehmenden Organisationen und Unternehmen. Daraus entwickelt hat sich:
- Brücken bauen 365 – die direkte Vermittlung von mehreren sozialen Projekten für einzelne Unternehmen unterjährig
- BürgerSport im Park (seit 2019) mit Teilnahmerecord von mehr als 6.500 Menschen und Übergabe der Projektträgerschaft ab 2024 an den Stadtsportbund Braunschweig e.V.

2024

- 3. Sommerakademie für Haupt- und Realschülerinnen und –schüler
- Lichtparcours 2024
- Braunschweig imPuls 2024

Spenden

Der Bedarf an Unterstützung in Braunschweig durch die Bürgerstiftung ist ungebrochen hoch. Um möglichst viele Förderanträge bewilligen, Projekte und Veranstaltungen nachhaltig und verlässlich fördern zu können, bitten wir die Bürger der Stadt um Unterstützung durch Spenden und/oder Zustiftungen.

Die Ergebnisse größerer Spendenaktionen in den Jahren 2021 – 2024 waren:

2021

- **Spendenaufruf 87.050 €**
- **Giving Circle 16.000 €**
- **Anlassspenden (Geburtstage, Golfturnier, Trauerfälle...) 32.710 €**

2022

- **Spendenaufruf 53.458 €**
- **Ukraine-Fonds 25.000 €**
- **Anlassspenden 46.150 €**

2023

- **Spendenaufruf 56.246 €**
- **Giving Circle 26.000 €**
- **Anlassspenden 39.002 €**

Darüber hinaus durfte die Bürgerstiftung Empfängerin von Erbschaften und Vermächtnissen sein. Wussten Sie, dass wir auch Testamentsvollstreckungen machen können?

„Highlights der vergangenen 3 Jahre“



Bericht zur Stiferversammlung am 18. September 2024

Öffentlichkeitsarbeit

Unser Ziel ist es, in Braunschweig noch bekannter zu werden, Bürger für uns als Zeitstifter, Geldstifter, Ideenstifter zu gewinnen und damit unsere Arbeit für Braunschweig zu unterstützen.

Neben dem zwei-monatigen Stiftungsbrief, dem Jahresbericht und den Auftritten im Internet und sozialen Medien entstanden diverse Drucksachen zu verschiedenen Aktionen, Projekten und Veranstaltungen.

Besonders erwähnenswert sind hier

- Broschüre zum Erbrecht „Hinter jeder Stiftung steht ein Traum“
- Braunschweig imPuls Report 2022 und 2024 (in Arbeit)
- Broschüren zu Brücken bauen
- Div. Projektflyer, Roll-ups etc.

Seit 2021 wird ein monatlicher Pressespiegel erstellt.

Potential

Wir gehören zu den größten Bürgerstiftungen Deutschlands und sind stolz auf unsere Arbeit in Braunschweig. Dennoch wollen wir uns weiter verbessern.

In den nächsten Jahren streben wir auch weiterhin an:

- eine kontinuierliche Fortführung unseres Qualitätsmanagementprozesses,
- eine Erhöhung der Spendeneingänge, Zustiftungen und Anzahl der Unterstützer,
- eine Steigerung des Bekanntheitsgrades der Stiftung und die Etablierung einer Marke **„Bürgerstiftung“**.

Außerdem bauen wir als Dienstleistung für Stifterinnen und Stifter die Übernahme von Vollmachten und Betreuung weiter aus.

Bei all diesen Themen und Vorhaben freuen wir uns immer über Ihre Unterstützung.

Stand: August 2024